

Sonntagsjournal

Zevener ernten viel Lob

01.09.2014 - 08:30 Uhr Von Jens Zschiesche



Klaus Lindau, Hans-Joachim Jaap und Heinz Rösseler (von links) hielten die Ansprachen auf dem Empfang für die Bogensportler. Foto: Zschiesche

ZEVEN. Die Stadt Zeven veranstaltete am Freitagabend für geladene Gäste einen Empfang im Königin-Christinen-Haus. Anlass war die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften im Bogenschießen an diesem Wochenende.

Nach der Begrüßung der rund 40 Anwesenden durch Zevens Bürgermeister Hans-Joachim Jaap, stellte dieser die gastgebende Kommune vor. „Ich möchte sie einladen, die Stadt auch außerhalb des Sportplatzes kennenzulernen“ sagte er. „Eine Deutsche Meisterschaft ist ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender einer Kommune“. Die Auswahl Zevens bezeichnete Bürgermeister Jaap als Verdienst der Zevener Bogensportler, die mit Unterstützung von Sponsoren, Helfern und anderen engagierten Institutionen und Personengruppen die Voraussetzungen für die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften in Zeven gelegt hatten.

Anschließend lobte Klaus Lindau, Sportleiter Bogen im Deutschen Schützenbund, die Zevener für die Ausrichtung. „Wir sind wie ein Wanderzirkus, der durch die Republik zieht. Und es sind die kleineren Gemeinden, die uns gut aufnehmen“, sagte er auch mit Blick auf die in Tracht gekleideten Vertreter aus dem oberbayerischen Raubling, Gastgeber der nächsten Deutschen Meisterschaften. Nachdem er einen Glaspokal an Bürgermeister Jaap überreicht hatte, ergriff noch Heinz Rösseler, Vizepräsident des Nordwestdeutschen Schützenbundes, das Wort und sprach ebenfalls seinen Dank aus.

„Es ist beeindruckend, was die Bogensport-Abteilung auch in diesem Jahr auf dem Ahe-Sportplatz auf die Beine gestellt hat. Aber die Anlage ist prädestiniert für einen solchen Wettkampf“, so Axel Körner, erster Vorsitzende des TuS Zeven, beim anschließenden Gespräch am Rande.

„Außerdem freue ich mich, dass die TuS-Familie funktioniert. Denn am heutigen Tag waren auch Helferinnen und Helfer aus anderen Abteilungen des Vereins auf dem Platz, um die Bogensportler bei der Ausrichtung der Meisterschaften zu unterstützen. Eine weitere große Unterstützung ist beispielsweise das Engagement der Bundeswehr, die große Zelte als Wetterschutz für die Aktiven aufgebaut hatte“, lobte er – genauso wie die drei Redner des Empfanges – die Zusammenarbeit.

[Artikel drucken](#)[F Teilen](#)[Tweet](#)